

SPORTKULEX

AKTUELLES AUS DEM NEUKIRCHNER GEMEINDEGESCHEHEN

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner! Liebe Leserinnen und Leser!

Österreich hat einen neuen Bundespräsidenten gewählt - möge es ihm gelingen, das Land wieder zu einen. Österreich hat einen neuen Bundeskanzler - möge es ihm mit der Regierungsmannschaft gelingen, das auch in Taten umzusetzen, was er angekündigt hat. Österreich nimmt an der Fußball-EM teil und das Team hat bereits im Vorfeld eine wahre Euphorie ausgelöst - mögen sich die Erfolge, wie herbeigesehnt, einstellen. Auf lokaler Ebene erfreut sich der gemeindeübergreifende Kunstigel „Güthaus“ regen Zuspruchs, die Tridays warten wieder mit einem sensationellen Programm auf und werden wieder die Massen nach Neukirchen locken, die 175-Jahr-Jubiläumsfeiern der Erstbesteigung des Großvenedigers wurden bereits gestartet. Es tut sich also einiges und einem abwechslungsreichen, hoffentlich schönem, Sommer steht nichts mehr im Wege!

Viel Spaß und Muße beim Lesen der 156. Ausgabe wünscht

das **SPORTKULEX**-Team.



”

Ihre Kaffekapseln sind Ihnen
ausgegangen.

Kein Problem - bei uns sofort erhältlich.



Cafe Royal, Switzerland

€ 2.99 / 10er-Packung

Alpenverein

Der Blausee war Ort unserer Bergrettungsübung für Kinder am 16.4.2016. Bei sehr windigem, sonnigem Wetter waren wir alle bereit, unser Wissen in Sachen 1. Hilfe zu erweitern. Annahme war ein verletzter Wanderer in unwegsamem Gelände. Nach Bekanntgabe des Einsatzes machten wir uns alle auf den Weg um unseren Verletzten möglichst rasch zu finden und ihm 1. Hilfe zu leisten. Am Ort des Geschehens angelangt, verschafften wir uns einen Überblick über die Verletzung bzw. über den gesundheitlichen Zustand des Verunfallten. Es handelte sich um eine Knöchelverletzung und der Allgemeinzustand des Patienten war sehr gut. Der Verletzte wurde von unseren Kids professionell erstversorgt und für den Abtransport mit einer Trage bestens vorbereitet. Es war für uns alle sehr lehrreich, da man immer wieder draufkommt, mit welchen einfachen Hilfsmitteln man im Gelände eine Verletzung erstversorgen kann bzw. muss.



Der zweite Teil unserer Übung war die Annahme, dass wir im Blauseegebiet eine vermisste Person haben. Christoph Nindl von der Bergrettung war dabei und hat uns seine zwei Lawinenhunde zur Verfügung gestellt. Mit diesen konnte Christoph die vermisste Person innerhalb kürzester Zeit orten.

Wir möchten uns auf diesem Weg auch bei Christoph bedanken, dass er Zeit hatte, mit seinen Hunden uns bei dieser Veranstaltung zu unterstützen.

Ein etwas schwieriges Unterfangen war das anschließende Grillen am Lagerfeuer, da uns der Wind ziemlich um die Ohren blies.

Unsere nächsten Veranstaltungen:

18.06.2016: Sonnwendfeurbrennen
02.07.2016: Fahrt zum Hexenwasser nach Söll

Weitere Termine, Berichte über die Veranstaltungen bzw. auch viele Fotos findet ihr auf unserer Homepage www.av-neukirchen.at

Anmeldungen zu den Veranstaltungen (gerne auch zum Schnuppern) bzw. nähere Infos gibt's bei Manuela Hofer: 0664/1531457 oder email: fuschi@live.at



Claudia Fuschlberger

Freiwillige Feuerwehr

Florianifeier

Am 2. Mai fand der diesjährige Florianikirchgang mit anschließender Mitgliederversammlung, diesmal im Hotel Gassner, statt.

Zahlreiche Ehrengäste anderer Einsatzorganisationen und der lokalen Politik leisteten unserer Einladung folge. Nach der Zusammenkunft im Feuerwehrhaus marschierte die Mannschaft unter musikalischer Begleitung der Trachtenmusikkapelle Neukirchen zur Pfarrkirche.

Nach der feierlichen Messe folgten die Ehrungen und Überstellungen. Ein ganz besonderer Punkt ist alljährlich die Überstellung von Feuerwehrmännern in den Aktivstand sowie die Ehrungen verdienter Mitglieder.

Eine besondere Ehre ist es uns, dass wir heuer mehrere weibliche Mitglieder in den Aktivstand überstellen konnten. Wir gratulieren allen „Ausgezeichneten“ und wünschen den jungen Aktivmitgliedern alles Gute und unfallfreie Einsätze.

Abschnittsübung in Krimml

Der Katastrophenzug vom Abschnitt 3 (Krimml bis Niedersill) hat in Krimml mehrere Szenarien beübt. Es galt einen Brand vom „Sollhöf“, einen PKW-Absturz mit mehreren eingeklemmten Personen, eine Schachtbergung und eine eingeklemmte Person unter einem Strommasten zu bewältigen.

Heißausbildung Brandhaus Salzburg

Am Abend des 19.4. war eine Mannschaft (insgesamt 9 Atemschutzträger und ein Maschinist/Gruppenkommandant) mit Tank und Kommando Neukirchen in der Landesfeuerwehrschule in Salzburg.

Ziel der Übung war es, den Innenangriff, das Schlauch- und Strahlrohrhandling sowie das Türmanagement intensiv zu üben. Dafür finden sich in Salzburg optimale Voraussetzungen: In einem eigens errichteten Brandhaus können mit Hilfe einer Gasanlage Brände aller Art beübt und unterschiedliche Vorgehensweisen trainiert werden. Nach knapp 3 Stunden und insgesamt drei Brandsimulationen war die Übung beendet und die Mannschaft trat die Heimreise nach Neukirchen an.

Hochzeit OFK

Am 30. April gaben sich unser OFK Thomas Scheuerer und Tanja Dreier das „Ja-Wort“. Wir ließen es uns natürlich nicht nehmen, dem frisch vermählten Brautpaar einige Aufgaben zu stellen, die Frau und Herr Scheuerer mit Bravour meisterten.

Zuerst ging es mit der Drehleiter aus Mittersill in schwindelerregende Höhe. Danach galt es für die Beiden mit Hilfe einer sogenannten Kübelspritze einen Brand zu löschen. Wir möchten auf diesem Wege nochmals alles Gute für den gemeinsamen Weg wünschen.

Einsatzgeschehen

Eine etwa einen Kilometer lange Ölspur auf der Bundesstrasse machte am 19. April einen umfangreichen Einsatz von Ölbindemittel und einer Kehrmachine notwendig.

Am 22. Mai wurde die Feuerwehr Neukirchen zu später Stunde zu einer Menschenrettung im Bereich der Blauseesperre alarmiert. In Zusammenarbeit mit der Bergrettung, dem Roten Kreuz, Exekutive und mehreren Notarztteams konnte eine abgestürzte Person aus dem unwegsamen Gelände gerettet werden.

Wespennester

Der Sommer steht vor der Tür und damit auch die Saison für Wespennester. Seitens der Feuerwehr Neukirchen werden Nester, die den Wohnraum unmittelbar betreffen, entfernt. Im Falle des Falles bitten wir um Kontaktaufnahme mit LM Manuel Brugger: (0664) 214 73 63.

Details zu den angeführten Themen sowie weitere Informationen und Berichte zu Veranstaltungen und dem aktuellen Einsatzgeschehen findet ihr wie immer auf unserer Website:

www.feuerwehr-neukirchen.at.

Wir verbleiben mit den besten Grüßen der Feuerwehr,

*LM Klaus Schwarzenberger
Pressereferent FF-Neukirchen*

Kameradschaftsbund



JAKOB SCHWEINBEGER -

vulgo „Nuler Jogg“, geboren am 02. Mai 1927 - † 29. April 2016; Sohn der Eheleute Balthasar und Rosa vom Nulergut Sulzau Nr. 1, eigentlich [Reiterlehen].

Kurzbericht aus seinem Tagebuch:

Zu Ostern 1944, ich war noch nicht 17 Jahre alt, erhielt ich die Einberufung zum Wehrrtüchtigungslager nach Mondsee, das nichts anderes war, als die Vorbereitung zum Kriegsdienst. Die Einberufung ließ dann nicht lange auf sich warten. Es war der hl. Abend 1944, da überbrachte meine Cousine die schreckliche Nachricht: Es ist soweit, einrücken! Es mögen wohl die traurigsten Weihnachten in dieser Zeit am Nulergut gewesen sein. Abschied von den Lieben am 28. Dezember 1944. In Begleitung der schreckliche Gedanke „sehe ich die Heimat jemals wieder“? Die Fahrt ging nach Augsburg zur Flak Scheinwerferabteilung Nr. 15, dann weiter mit schwerer Kriegsausrüstung bei Eiskälte nach Merseburg [bei Halle an der Saale] zur schweren Flak Batterie 10,5 cm Nr. 406 - das war am 1. Jänner 1945.

Die Bombenangriffe waren wie der Weltuntergang! Es herrschten Angst und Verzweiflung, wir waren im wahrsten Sinne des Wortes ja Kindersoldaten, ja wer kann diesen Irrsinn verstehen? Als das sogenannte tausendjährige Reich dem Untergang entgegen ging, kam die schreckliche Gefangenschaft. Ein Auffanglager ohne Unterkünfte, zusammengepfercht hinter Stacheldraht unter freiem

Himmel. Deutsche und Österreicher bei Nässe und Kälte, so an die 30.000. Um einen Schluck Wasser und ein Stück Brot gab es Raufereien. In Welden bei Augsburg standen volle Lebensmittelwaggons, doch nichts wurde verteilt, wer organisieren wollte, der konnte standrechtlich erschossen werden. In Amerikanischer Gefangenschaft wurde die Verpflegung etwas besser, doch Hunger, Nässe und Entbehrungen blieben ständige Begleiter. Am 27. Juli 1945 endlich die Entlassung! Freiheit - doch wie kommen wir nach Hause? Die Fahrt in Viehwaggons war äußerst mühsam, doch das war egal. Es ging Richtung Heimat. Der Zug dampfte über Würzburg nach Salzburg und weiter nach Zell am See. Im letzten „Pinzgazügl“ saß auch die Kohlhäusl Thresl, der ich einiges aus dieser Zeit erzählen konnte.

Die Freude meines Heimkommens war überschwänglich, endlich Mutters Herd, die wohlige Wärme, jeder Winkel begrüßte den Heimkommenden. Das erste Omelett von Mutter war der Himmel auf Erden und nie im Leben werde ich dieses Labsal vergessen. Es war endlich Frieden. Der Alltag begann zuerst mit der Arbeit am elterlichen Hof und dem Besuch der Landwirtschaftsschule in Bruck Glt., von 1954 - 1957 Holzarbeit bei Onkel Hans.

Am 13. Mai 1957 Hochzeit mit Sabina, geborene Kröll in der Pfarrkirche Krimml, trauernder Priester war Josef Hauthaler. 1957 bis 1962 waren wir Pächter der Zittauerhütte und in der Zwischensaison Arbeit bei der Firma Kogler als Bodenleger, 1962 bis 1965 Pächter des 1970 abgetragenen Postgasthauses im Ortszentrum. April 1966 bis Mai 1987, also 21 Jahre, Versicherungsvertreter der Wiener Allianz.

Ein großes Hobby vom Jakob waren die Volkslieder und - Gott Lob - hat er vieles niedergeschrieben und sogar mit seinem Bruder Hauser auf eine CD gesungen.

Kein Hobby, sondern eine Mission war das „Himmeltragen“ bei den Prozessionen.

In Dankbarkeit an einen sehr geschätzten und guten Kameraden,

Franz Brunner
Ehrenobmann



Mit Raiffeisen zu tollen Preisen

Marina Klausner hat im Zuge eines Bauspar Gewinnspiels einen CrystalSodaStream gewonnen. Überreicht hat ihn unsere Mitarbeiterin Julia Hollaus.

Wir gratulieren auf diesem Wege noch einmal recht herzlich!



Eröffnung Kunstigel

THE IGEL HAS LANDED ...



v.l.n.r.: Bgm. Michael Obermoser, Charly Rabanser, Christine Lechner (TVB Wald im Pinzgau), Landesrat Heinrich Schellhorn, LAbg. Karl Schmidlechner, Ing. Friedrich Urban, Bgm. Peter Nindl

Trachtenmusikkapelle

Liebe Freunde der TMK!

Die Jugendarbeit geht voran. Unser Jugendorchester durfte im BORG Mittersill im Rahmen eines Konzerts einen tollen Auftritt absolvieren. Dieser Konzertabend, bei dem auch die Tubisten vom Tubaensemble „kontra produktiv“ ihr Können präsentierten, fand unter dem Motto „Musik begeistert – Alt und Jung“ statt. Gratulation zu diesem gelungenen Projekt, das von unserer Klarinetistin Sarina Keil mitorganisiert wurde! Der nächste Auftritt: Festival der Pinzgauer Blasmusikjugend in Piesendorf am 18. Juni!

Im April durften wir wieder die 3. Klasse der Volksschule zur „Instrumentenrallye“ einladen. Einen ganzen Vormittag konnten die Schülerinnen und Schüler mit Klassenlehrer Hansjörg Schöppl Instrumente kennen lernen und probieren. Es freut uns sehr, dass durch diese Aktion auch in diesem Jahr zahlreiche neue Musikschüler gewonnen werden konnten!

Beim diesjährigen „Fest am Berg“ am 31. Juli im Wildkogelhaus lädt nicht nur die Trachtenmusikkapelle zum Frührschoppen ein, auch unser Jugendorchester, gemeinsam mit den Kindern aus Stuhlfelden, Mittersill und Bramberg, wird nach einem Probenwochenende auf dem Wildkogel ein Konzert geben. Wir möchten bereits jetzt dazu einladen. Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung ergeht an die Bergbahnen Wildkogel und Familie Hutter vom Wildkogelhaus!

Manuel Rendl und Thomas Hollaus absolvieren derzeit die Ausbildung zum Stabführer. Dies muss natürlich auch geprobt werden. Also nicht wundern, wenn die Trachtenmusikkapelle ohne ersichtlichen Anlass durch die Neukirchner Gassen marschiert. Mehr dazu im nächsten Sporkulex! Was mit viel Übung im Bereich des „Marschierens“ alles möglich ist, kann man am 8. Juli beim Bundeswettbewerb „Musik in Bewegung“ auf dem Residenzplatz in Salzburg erkunden. Mit dabei ist auch die Stabführerkapelle Salzburg mit unserem derzeitigen Stabführer Wolfgang Bonemaier!

Bis bald, eure TMK!

*Franz Brunner, Obmann
Lorenz Brandauer, Kapellmeister*

FEST AM BERG

31. Juli 2016
im Wildkogelhaus

Ab ca. 11:00 Uhr
Gemeinsames Konzert der Jugendblasorchester Oberpinzgau:
TMK Stuhlfelden, Tauernblasorchester Mittersill,
TMK Bramberg und TMK Neukirchen

Ab ca. 11:30
Frührschoppen der Trachtenmusikkapelle Neukirchen

TAXITRANSFER VON DER BERGSTATION WILDKOGELBAHNEN!

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH! BEI JEDEM WETTER!



Wohnung im Ortszentrum von Neukirchen zu vermieten

(ehemaliges Postamtsgebäude)
ab sofort verfügbar:

- 1 Wohnung ca. 80 m²

Informationen und Besichtigungstermine: 0664 430 80 50, Peter Scharler



**Ab Samstag, 4. Juni
(bis Mitte Oktober)
JEDEN Samstag, Sonntag und Feiertag
ab 12:00 Uhr durchgehend ...**

**Pizza frisch aus dem Holzofen
& novum's kleine Speisekarte
(Kebab, Chickencollection, Salate, ...)**

**RESTAURANT-PIZZERIA-BAR-GELATERIA novum in Neukirchen am Großvenediger
7 Tage in der Woche geöffnet! Kein Ruhetag!
NOVUM-HOTLINE: 0664 444 00 39**

Ich habe in den vergangenen Monaten und Wochen kein Wort so oft gehört wie das Wort „Angst“. Es dient zur Beschreibung von Gefühlen und Stimmungen – und in der Tat, es trifft das, was uns umtreibt: die nackte Zukunftsangst; die Lähmung, die uns befällt, wenn wir an das Schicksal unserer schrecklich schönen Erde denken, die dunkle Frage, wie diese Welt ausschauen wird, wenn unsere Kinder einmal groß sind; die Ratlosigkeit, wenn wir dem Streit der Experten zuhören, jenem unablässigen Hin und Her der Warnungen und Beschwichtigungen. Die einen zeigen uns, wie kurz es noch sei, bis die Welt zugrunde geht, die anderen wiederholen, sooft wir es hören wollen, es ist alles nicht so schlimm. Die einen zeigen die Sackgasse, die anderen sagen, es gibt keinen anderen Weg. Neuerdings wird das Wort „Angst“ mit kommunikationspädagogischem Schmelz auch als Waffe gegeneinander verwendet. Der Satz: „Du machst mir Angst!“ setzt den, zu dem er gesprochen wird, ins Unrecht und lähmt ihn. Auch die professionellen Deuter unserer Gesellschaft beschreiben sie neuerdings als „Angstgesellschaft“. Nach 9/11 erschien in den Vereinigten Staaten das Buch von Frank Furedi mit dem Titel „Culture of Fear“. 2014 veröffentlichte der deutsche Sozialwissenschaftler Hein Bude sein Opus „Gesellschaft der Angst“.

Gewiß, es gibt genug Gründe, sich zu ängstigen. Die heutige Welt ist randvoll. Aber es ist nicht christlich, nicht menschlich, sich bequem in seine Angst zurückzuziehen oder aus ihr in Aggressionen auszubrechen. „Lasst uns essen und trinken, denn morgen sind wir tot!“, beschreibt die Bibel diese Haltung und es braucht nicht viel Fantasie, wie man diesen Satz heute weiterschreiben müsste: Lasst uns essen und trinken und verbrauchen und wegwerfen und zerstören und betonieren und ausbeuten. Für den wachen Zeitgenossen ist das ungeheuer aktuell, weil sich die Verwüstung unserer Welt und die Gigantomanie des „Immergrößer“, „Immer-höher“, „Immer-stärker“ auch in der seelischen Landschaft unserer Zeitgenossen widerspiegelt, in der heimlichen Verzweiflung, in der irrationalen Angst, in der tödlichen Resignation. Auch den eigenen Lebenskräften gegenüber spielt man die Rolle des Konsumenten, des naiven Ausbeuters, statt mit ihnen sorgsam umzugehen. Unsere Welt ist immer auch innen in uns und wenn sie verödet,

veröden wir mit.

Nicht Angst zu pflegen, zu kultivieren, sondern Angst zu überwinden, ist heute Christenpflicht, ist Bürgerpflicht. Die mit der Angst operieren, das sind oft die schrecklichen Vereinfacher, die die Menschen einteilen in „Ökoterroristen“ auf der einen und in die „nukleare Maffia“ auf der anderen Seite. Wer leben will in der heutigen Welt und nicht nur nachtun und nachplappern, was ihm andere vormachen und vorplappern, der muss der Vernunft die gleiche Chance geben wie der Phantasie, der darf Argumente gegen seine Meinung nicht gleich als zynisch abtun, der muss sich orientieren und informieren; der muss die konkrete geschichtliche Stunde als Herausforderung annehmen und darf sich nicht schwärmerisch aus der Gestaltung der Zukunft verabschieden, der muss sich versagen, diese komplizierte Welt hoffnungsfroh im Feuer des jüngsten Tages untergehen zu lassen.

Wir dürfen uns nicht der Angst überlassen und nicht andere in diese Angst hineinziehen. Wir müssen durch die Hülle von Gefühlen durchstoßen, zur harten, aber befreienden Einsicht gelangen. Wir müssen wacher werden, unsere Freiheit entschiedenener in Anspruch nehmen, nachdenken, prüfen, Konsequenzen ziehen und miteinander reden.

Das Einzige, das uns wirklich zum Verhängnis werden kann, ist der Glaube an das Verhängnis, denn er verhindert die Umkehr. Wenn wir glauben, werden wir nicht resignieren, werden wir wacher durch die politische Landschaft, aufmerksamer durch unser Leben gehen, dankbarer, sensibler, zum Staunen fähiger, zum Verzicht bereiter.

Univ.-Prof. DDr. Peter Hofer

So schnell
kann's gehen.

„Diagnose Krebs
kostet dich Kraft.
Und viel Geld.“

Laura Föttinger, Ballett-Trainerin

LebensWert
Schützt vor finanziellen Folgen bei Diagnose Krebs

Walter Dahel

Bezirksdirektor

0650/84 85 860

walter.dahel@wuestenrot.at



„Ich hatte Krebs und ich habe ihn besiegt. Die Zeit der Behandlung hat meiner Familie und mir die ganze Kraft gekostet. Und ich konnte weder arbeiten, noch mich um meine Kinder kümmern. Finanzielle Sorgen sind das Letzte, das du im Kampf gegen den Krebs brauchst. Heute würde ich vorsorgen.“

wüstenrot

LebensWert. Schützt vor finanziellen Folgen bei Diagnose Krebs

FINANZIEREN | VORSORGEN | VERSICHERN

wuestenrot.at/lebenswert

Liebe Skifreunde!

Der Winter ist nun vorüber und wir blicken in ein neues Kalenderjahr 2016/2017. Mit dem Skitraining ist es zur Zeit etwas schwierig, deshalb beginnen wir ab Juli mit unserem Sommertraining am Sportplatz und im Herbst mit unserem Trockentraining in der Halle. Wir werden zweimal pro Woche unsere Kinder mit einem vielseitigen Training bestens auf den Winter vorbereiten. Wir freuen uns über jeden Schnupperer oder vielleicht auch Neuzugang. Einfach am Sportplatz vorbei schauen oder mich persönlich anrufen.

Nun möchten wir euch noch einen „voraussichtlichen“ Einblick in unsere Saison 2016/2017 geben:

Folgende Rennen finden in der Preimis statt:

- Intersport Kids Pisten Cup (Termin wird noch bekannt gegeben)
- Kindercuprennen (Termin wird noch bekannt gegeben)
- Ortsmeisterschaft 28.01.2017
- Bezirksrennen SL 11.02.2017
- Schüler-Landesrennen 04.03.2017
- Gaudi-Triathlon 18.03.2017

Wir wünschen einen schönen Sommer und verbleiben mit sportlichen Grüßen

Mario Dreier

Wie versprochen geben wir noch die Gesamtwertungen für den Winter 2015/16 bekannt.

Grossegger Bezirkscup:

1. Platz: Wilma Anhaus
12. Platz: Kristina Schieber
12. Platz: Elias Hofer

Salzburger Biathlonlandescup:

1. Platz: Wilma Anhaus

Wir wünschen allen einen wunderschönen Sommer!

Hans und Esther



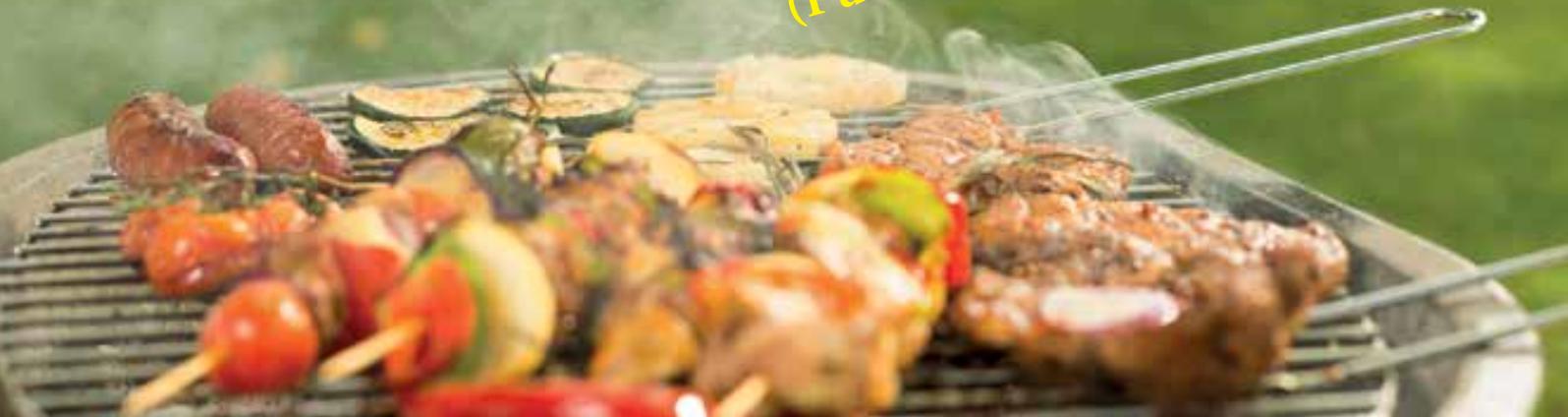


Speck-Spezialitäten aus der Region - **Echt Guat!**

06565 /7450 Neukirchen: 0664/17 16 410

www.pinzgauer-speck.at

GRILLFLEISCHAKTION
€ 9,90 / kg
(Puten- & Schweinefleisch)



Saftige Steaks, Spare-Rips, Spieße, Würstel, ...

Getränke, Brot, ...

Grillkohle, Zubehör, ...

ALLES FÜR DAS GRILLEN ...

... gibt es im Speckdorf in Wald im Pinzgau!

Auf euer Kommen freut sich
Fam. Schöppl samt Mitarbeiter

06565/74 50

Eis- und Stocksport

Es gibt einige Jubiläen im Jahr 2016 (200 Jahre Salzburg bei Österreich, 175 Jahre Erstbesteigung des Venedigers, 25 Jahre Tauernecho). Auch der EVN kann etwas dazu beitragen. Vor **70 Jahren** erste Gründung eines Eisschützenvereines. Damaliger Obmann war **Bert Breuer**. Dann nach einigen Unterbrechungen wurde der Verein vor **40 Jahren** von Obmann **Alfred Aichberger** bei der Vereinsbehörde angemeldet. Und nicht zuletzt besteht unser neues Vereinsheim auch schon **10 Jahre**. Gründe genug, ein Jubiläumsturnier durchzuführen. Diesmal gab's für jede Mannschaft schöne Wimpel und ein großes Jausenpaket. Rechtzeitig zum ersten Turnier des Jahres gab es auch noch neue Jacken und Hemden für jene Schützen, die zu Meisterschaften und Freundschaftsturnieren fahren.

17.04.2016: **40-jähriges Jubiläumsvenedigerturnier**

Bei unserem Jubiläumsturnier erreichte die Mannschaft **Neukirchen 1** hinter den ungeschlagenen Mittersillern (20,4 Punkte) den erfreulichen **2. Platz (15,2)**. Die weiteren Ränge belegten 3. Uttendorf (14,7), 4. Stuhlfelden (14,1), 5. Mühlbach (11,8), **6. Neukirchen 2 (11,2)**, 7. Hollersbach (9,5), 8. Bramberg (9,1) und 9. Wald (6,2). Das Gloodschießen sicherte sich Bramberg (211) vor Mittersill (204) und Mühlbach (201).

05.05.2016: **Turnier in Hollersbach**

Mannschaft 1 kehrte mit mäßigen 9,1 Punkten, sprich Rang 6 aus Hollersbach zurück. Es siegten Hollersbach 1 vor Bramberg und Mittersill. Auch beim Gloodschießen reichte es nur zu Platz 6.

15.05.2015: **36. Vereineturnier (Pfingstturnier)**

Wie schon voriges Jahr gewann heuer auch wieder die Mannschaft „Stammtisch“ vor den Rosentalern und den Kameraden. Rang 4 für die Schafzüchter, 5. UFH, 6. Eisschützen, 7. Rodler und 8. Feuerwehr. Ich glaube, es war wieder eine gelungene Veranstaltung. Am meisten freuten sich die jungen und doch nicht so routinierten Schützen über jede gewonnene Kehre und hatten eine Menge Spaß. Ich hoffe, alle Mannschaften machen auch nächstes Jahr wieder mit.

16.05.2016: **Turnier in Mühlbach**

Einen Tag nach dem anstrengenden Vereineturnier musste wieder eine Mannschaft nach Mühlbach. Sie hielten sich relativ gut und belegten den 5. Rang.

22.05.2016: Bramberger Wildkogelturnier

Dasselbe gilt auch für die Neukirchner Mannschaft in Bramberg. 5. Platz beim letzten Turnier vor der Meisterschaft.

Am 29.05. beginnt die 1. Meisterschaftsrunde mit einem Heimspiel. Viel Glück der Mannschaft

Sepp Steger



v.l.n.r. 1. Reihe: Manfred Steger, Heinz Steger, Herbert Breuer

2. Reihe: Hans Brandner, Fred Lechner, Sepp Voithofer (Tischlerhäusl Sepp), Sepp Breuer, Peter Brugger, Walter Breuer, Alois Meilinger



v.l.n.r.: Sepp Steger (Moar Neukirchen), Mario Innerhofer (Moar Mittersill), Gottfried (Moar Uttendorf), Obmann Andreas Möschl

DAS ALPENWELT RESORT

KÖNIGSLEITEN



FAMILY . LIFESTYLE . SPA GANZJÄHRIG GEÖFFNET



Kulinarische Hochgenüsse
täglich von 10:00 Uhr bis
22:00 Uhr warme Küche

RIESIGE Sonnenterrasse
Tipp: Frühstücken unter
der goldenen Morgensonne



heartSHOP | Shopping
täglich abends geöffnet
ab 17:00 Uhr
Geschenkideen | Kosmetikprodukte
Parfums | Fashion | Schmankerl
VINOTHEK
mit exklusiven Weinen von Starwinzer
LEO HILLINGER | Burgenland

ALPENROSE

DAS RESTAURANT

TRADITIONELLES.
FEINES. FASHION.



Massagen | Beauty | Health
vielfältiges Verwöhnprogramm
professionelles Team

INFINITY SKY POOL
Relaxen | Entspannen | Genießen
AUCH FÜR EXTERNE GÄSTE



SchatziBAR | coole Drinks
täglich abends geöffnet
ab 17:30 Uhr
entspannte Atmosphäre
leckere Cocktails
über 20 verschiedene Biere

GOOD TIMES ARE WAITING!

FAMILIE SUSANNE & HANNES KRÖLL-SCHNELL
KÖNIGSLEITEN 81 | 5742 WALD IM PINZGAU



+43 6564 8282 0

alpenrose@alpenwelt.net

www.alpenwelt.net



Die Fans wünschen eine erholsame Sommerpause ...



Babygalerie



Annalena
12. März 2016
Christine & Matthias Kaiser

Joshua Martin
29. März 2016
Johanna Rohregger & Dylan Germann



Julie Katrin
11. April 2016
Isabell & Hannes Kröll

Babygalerie: Bitte Foto mit den Daten an g.stoeckl@gruber-partner.at mailen!



Innovative & zeitlose
Traumbäder ...

Heizung · Lüftung · Energiesparanlagen · Bad · Wellness

haus
technik
brandner

Neukirchen am Grv. | Wald im Pzgg. | Tel.: 065 65/39 8 39

Aus dem Archiv

Besuch aus Polen

Vor ein paar Tagen erreichte mich ein Anruf, ob eine Urlauber-Familie aus Polen das Gemeindearchiv besuchen könnte, denn man hätte ein paar Fragen. „Kein Problem“ war meine Antwort, aber die Verständigung? Eine Person kann ein wenig deutsch, wurde mir versichert und es gab dann auch keine Schwierigkeiten. Händezeichen und Landkarte waren sehr hilfreich. Nun in kurzen Worten die Geschichte dieser für mich und das Archiv überaus wertvollen Begegnung.

[Aus Datenschutzgründen keine näheren Personenangaben].

Seit 1939 tobte der Krieg in Europa. Arbeitskräfte waren rar und so kam 1941 wie auf so manchem Bauernhof eine Arbeitsmaid nach Neukirchen. Der Name der Frau war Emilie und sie stammte aus dem Dorf Sonina in Südpolen. Nun wie das Leben eben so spielt, sonst wäre die Welt wohl längst ausgestorben, entwickelte sich zwischen Emilie und dem Sohn des Hofes eine Beziehung, die nicht ohne Folgen blieb. Im März 1942 kam ein Mädchen zur Welt und wurde in unserer Kirche auf den Namen Hermine getauft. Der Vater des Kindes musste jedoch bald in den Krieg ziehen und ist 1944 in Russland gefallen. Ob er seine Tochter überhaupt gesehen hat? Die Mutter ging nach dem Zerfall des tausendjährigen Reiches mit ihrer Tochter zurück nach Polen.

Nach 72 Jahren bei guter Gesundheit in Begleitung ihrer Familie, ging der Wunsch der Hermine, die ja eine „Halbpinzgauerin“ ist, in Erfüllung. Einfach nur einmal den Ort ihrer Kinderjahre sehen, obwohl die Erinnerung doch eher im Dunklen liegt. Im Gepäck hatte sie ein Foto mit ihrer Mutter und sorgfältigst verwahrt das Sterbbildchen ihres im Weltkrieg gefallenen Vaters.

Bis zum nächsten Mal!

Franz Brunner,
Archivar

*[Niederschrift laut Salzburger
Archivgesetz 2008]*



1944: Die kleine Hermine mit ihrer Mutter Emilie



Hermine hält die Erinnerungstafel der Neukirchner Kriegsteilnehmer (im Bild mit Sohn, Schwiegertochter und Enkel)

Dnia 13/05/16 rodzina Chomiaków wraz z babcią
Hermiłą Czarnotą przyjechali do Neukirchen w poszukiwaniu
korzeni. Doszukaliśmy się bardzo ciekawych rzeczy.
Swoją pobyt upamiętniliśmy wspólnym zdjęciem.
Archiv - Gästebuch - Eintragung in polnisch...



Gold für die Wildkogel Alm und das Wildkogelhaus Internationaler Skiareatest 2015/16 - Verleihung der Awards

In der Wintersaison 2015/16 war das Skiareatest-Team im gesamten europäischen Alpenraum unterwegs und nahm die teilnehmenden Skigebiete und Tourismusbetriebe unter die Lupe. In Bozen wurde nun das Ergebnis präsentiert. Über 400 Gäste verfolgten die Vergabe der begehrten Winter-Awards und internationalen Pistengütesiegel. Daniela und Christoph Hutter hatten bei dieser Veranstaltung gleich zweimal Grund zum Jubeln. So wurde die Wildkogel Alm als beliebtestes Bergrestaurant mit dem Gold Award ausgezeichnet. Zum Drüberstreuen durften beide noch den Gold Award für das Wildkogelhaus übernehmen – das zum beliebtesten Alpenhotel gekürt wurde!

Angebot, Ausstattung, Qualität, Familienfreundlichkeit und das gewisse Mehr an persönlichem Service überzeugte die Tester vollkommen und so waren die Auszeichnungen der Lohn für die herausragende Arbeit und die Leistungen des gesamten Teams in den beiden Gastronomiebetrieben.

2005m
Wildkogelhaus
seit 1898

Wildkogel Alm

Kunstigel in Wald im Pinzgau

FESTIVALPROGRAMM
JUNI 2016

WHITE NOISE
in Wald im Pinzgau

04. MAI BIS
28. AUG 2016

	Mi 01.06. 16:00 Uhr	Theatro Piccolo & Iyasa Zimbabwe „Jombo & Gummler“ (Kindertheater)	Ausstellung „Waldler Kreis“
	Do 02.06. 16:00 Uhr	Theatro Piccolo & Iyasa Zimbabwe „Zebra“ (Kindertheater)	
	Fr 03.06. 09:00 Uhr	Präsentationen der Schul-Workshops	
	Sa 04.06. 13:00 Uhr	E-Day - Wald/Königsleiten wird e-Bob	
	So 05.06. 11:00 Uhr 10:00 - 15:30 Uhr	Katrin Unterlercher Ausstellungseröffnung: „Glück“ von Christian Ecker und Sponsors Day Siegfried Karl - Hufeisenschmieden	
	Mo 06. - Fr 10.06. 10:00 - 15:00 Uhr	Werk- und Arbeitsschau der Lebenshilfe Bramberg	Ausstellung „Glück“ von Christian Ecker
PMT	Di 07.06. 20:00 Uhr	Zeit:los [ton&text]	
	Fr 10.06. 20:00 Uhr	Übertragung Eröffnung Fußball EM Frankreich : Russland	
	So 12.06. 20:00 Uhr	Übertragung Fußballspiel Deutschland : Ukraine	
	Di 14.06. 10:00 - 15:30 Uhr 17:00 Uhr	Filzen mit Sigi Steiner Übertragung Fußballspiel Österreich : Ungarn	
	Mi 15.06. 20:00 Uhr	Hans Hauser „HHanoi“	
	Do 16.06. 20:00 Uhr	Übertragung Fußballspiel Deutschland : Polen	
	Fr 17.06. 19:00 Uhr	Kinder Musical „Max der Regenbogenritter“	
	Sa 18.06. 20:00 Uhr	Übertragung Fußballspiel Österreich : Portugal	
	So 19.06. 11:00 Uhr 10:00 - 15:30 Uhr	Matinée „Quartett Animato“ Ausstellungseröffnung: Theresia Innerhofer „KuhArt“ Siegfried Karl - Hufeisenschmieden	
	Di 21.06. 10:00 - 15:30 Uhr 17:00 Uhr	Filzen mit Sigi Steiner Übertragung Fußballspiel Deutschland : Nordirland	
	Mi 22.06. 17:00 Uhr	Übertragung Fußballspiel Österreich : Island	
	Di 28.06. 10:00 - 15:30 Uhr 14:00 Uhr 20:00 Uhr 22:00 Uhr	Filzen mit Sigi Steiner Peter Spielbauer - Theaterworkshop Kontra_Produktiv Rakubrand (Brenntechnik) - Ulli Schroll	
PMT	Mi 29.06. 14:00 Uhr 20:00 Uhr	Peter Spielbauer - Theaterworkshop Peter Spielbauer „Alles Bürste!“	
	Do 30.06. - Mo 04.07.	Regina und Eva Kaiser - Kaiser Art	Ausstellung Theresia Innerhofer „KuhArt“

Kunstigel in Wald im Pinzgau

FESTIVALPROGRAMM
JULI 2016

WHITE NOISE
in Wald im Pinzgau

04. MAI BIS
28. AUG 2016

	Do 30.06. - Mo 04.07.	Regina und Eva Kaiser - Kaiser Art
	So 03.07. 11:00 Uhr	Matinée Güthaus Four Ausstellungseröffnung: David Innerhofer Fotografie „Bild/Sprache“
PMT	Di 05.07. 10:00 - 15:30 Uhr 20:00 Uhr	Filzen mit Sigi Steiner Horst Raimund Duo
	Do 07.07. 16:00 Uhr	Gernot Kranner „Peter Pan!“ (Kindertheater)
	Sa 09.07. 20:00 Uhr	Roland Düringer „Weltfremd“
PMT	Di 12.07. 20:00 Uhr	CJUW
	Mi 13.07. 20:00 Uhr	Lena Mentschel „In my little Garden“
	Do 14.07. 20:00 Uhr	Gail Anderson Quartett
Walters „No Risk Days“	Sa 16.07. 20:00 Uhr	Martin Gasselsberger Trio „mg3“
	So 17.07. 10:00 - 15:30 Uhr 11:00 Uhr	Siegfried Karl - Hufeisenschmieden Matinée Martina Eisenreich Quartett „Contes de Lune“ Baldur Preiml - Vortrag „Was gibt uns noch Hoffnung? Quo vadis, Menschheit?“ Ausstellungseröffnung: Ecker & Sobotka Fotografie „2885 km ... über Hoffnung und Unsicherheit“ und Sponsors Day
PMT	Di 19.07. 10:00 - 15:30 Uhr 20:00 Uhr 22:00 Uhr	Filzen mit Sigi Steiner Blue Chilis Rakubrand (Brenntechnik) - Ulli Schroll
	Mi 20.07. 20:00 Uhr	Carinthian Connection „songs and sounds from the south“
	Sa 23.07. 20:00 Uhr	Gery Seidl „Bitte. Danke“
PMT	Di 26.07. 20:00 Uhr	Parametrix
	Mi 27.07. 20:00 Uhr	Helmut Bacher & Bikerfriends „Betreutes Reisen“
	Do 28.07. 20:00 Uhr	Rupert Henning & Peter Rossmannith „Kollapso - Sie haben gut lachen“
	Sa 30.07. 20:00 Uhr	Adele Neuhauser & Edi Nulz „Die Letzten ihrer Art“
	So 31.07. 11:00 Uhr	Ausstellungseröffnung: Demortel Pass „Masken und Felle“ Musikalische Umrahmung „Junge Walder Tanzlmusi“
	So 31.07. 10:00 - 15:30 Uhr	Siegfried Karl - Hufeisenschmieden

Ausstellung David Innerhofer Fotografie „Bild/Sprache“

Ausstellung David Innerhofer Fotografie „Bild/Sprache“

Demortel Pass



„Schreib's auf“



Am 23. Mai folgten wir voll Freude einer Einladung ins Bramberger Museum, wo wir in einer wunderschönen alten Stube u.a. die folgenden Texte lesen durften:

S Museum in Bramberg

Des Museum in Bramberg mit den homb mia a mort's Freit
dass so wos no gschätzt weascht a da heitign Zeit.

Dass des so betreit weascht mit a Liab und an Gfü
fi des brauchts bsundari Leit und va dia geits heit nit vü.

Und do song ma vagötts Gott fi oi di Zeit und die Kroft
owa ma sicht wos ma mit zomhöffn oissi daschofft.

Des Wühömguat is a bsundara Schotz und drin hot gfundn so monche Rarität an schen Plotz.

Ma ku do durchwondan long zrug an Pinzgau di Zeit
und schau wias va di Impm an guadn Henig ogeit.

Sicht Krampal und Perchtn, Hondwerk, Kunst und Kultur
und kimb dem Bergbau ba ins do weit zrug auf die Spur.

Und untn an Köa gent da iwa die Augn do ku ma den Schotz dea Hohen Tauan uschaun
Do glitzaschts und funküts und do zoags ins die gonzi Procht –

wos die Natua a ian Innan firi Kustwerk damocht. Smaragd, Epidot und Bergkristoi
des muasst du dia uschaun, of jedn Foi.

Und die Smaragdmadonna söt steh nit glei inna, a iwa denn Haus
und beschitzn oi dia, dia gennan do ei und aus. I bi stoiz ofs Museum, wai do inn bin i gebon

und aus Oitasheim und Geburtenstation is mit vü Orwat und Eisotz
a echts Schmuckkastei won.

Christl Stotter, März 2016

An Hoamatmuseum

I nimm ma an dia gern die Zeit und schau eij an a Hoamatmuseum. Beträcht die oitn Truchn und Kastn, die kuschzn Bett'n, d Ofn. Ku ma viestöln, wia d Deastbotn untan Herrgodswinkö ban großen Tisch ghuckt hend, häscht auf eah Essn boatt hãm. Ban an niadn Egg, kimb ma vie, specht d Not viecha.

Und vöjengst oft denk i ma dã:

Hiatz stö da amoi vi,
du wuscht a da Fria h munta
und as wa hunascht Jãh(r) vor da hiazeng Zeit:

Z iagwida Seit lag sicha a kloas Kind
ban Fuaßascht amend a no oans, wei meah Zudeck hãtts d sicha nid fi di und deine Kinna stãtt an Mãtrãtz wa a Strohsãck an Bett
dö rupfane Nãchtpfoad beissat as wia da wö doscht und dã hãttst a rots Fleckö
doscht, wo dih de Flech dabissn hãm
Butzdunkö und feicht an Zimma
s'is ja eascht fünfe

ãwa hexte Zeit zan Fruahstuck richtn
ku sei, dass d nid amoi mehr gnuag Butta hast
zan an Batzl Muas fi deine Kinna.

Eascht wãnnst wieda ban Bauern zan Heign geh mãgst

kriagst wieda a Schmoiz
oda wanns di uustön zan Misttrãgn mit n Bucklkörwe.

Amend sãg da Knecht aa wieda, er leg da nid so schwa auf
wãnnst eahm a bissei schee tuast.

An bestn waas,
du legatst de hiaz schnöe wieda hi
druckatst de Augn fest zua
pfeifst auf d guade oite Zeit
und boatatst drauf
ass d heid wieder munta wuscht

Margit Gantner, Mai 2016

Unsere „Fans“ laden wir ganz herzlich ein, uns auch am 17. Juni um 19:00 Uhr im Tauriska-Kammerlanderstall bei unserer Lesung „Geschichten von Berg und Tal“ zu begleiten. Wir freuen uns darauf!!

Beatrix Neumayer

Bücherei

Liebe LeserInnen,
unsere Öffnungszeiten haben sich geändert:

Ab Juni 2016 sind wir statt Montag nun am

Freitag von 17:00 – 18:00 Uhr

für euch da.

Die Öffnungszeiten am Sonntag und Mittwoch bleiben gleich.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Öffnungszeiten:

Sonntag: 09.30 - 10.30 Uhr
Mittwoch: 15.00 - 17.00 Uhr
Freitag: 17.00 - 18.00 Uhr

Tel.: 06565 / 6330 / 13
www.neukirchen.bvoe.at

Bücherrückgabekasten nutzen!

Zum Schmunzeln

Wahlempfehlung ...

Die Neukirchner Wahlkommission besucht nach getaner Arbeit den (nachmittäglichen) Pfarrfrühschoppen und allen, die es wissen wollen, wird das Gemeindeergebnis der Bundespräsidentenwahl verkündet. Besonders interessiert zeigt sich Herr Hochwürden am Ergebnis von Krimml und Wald. Die geistliche Nr. 1 bekommt daraufhin von der weltlichen Nr. 1 zu hören, dass es die Walder und Krimmler in vermehrtem Ausmaß mit Weihbischof Laun gehalten hätten ... (hk)

Fröhliche Mathematik (Texas Instruments)

... hieß der Titel einer Ausstellung im Kammerlanderstall, zu der in Form eines E-Mails auch die örtliche Neue Mittelschule eingeladen wurde. Der Direktor der NMS vermutete hinter dem Titel neue, fröhliche, mathematische Erkenntnisse, die vielleicht dazu beitragen würden, den Schülerinnen und Schülern die Mathematik anschaulich näher bringen und auf lustige Weise schmackhafter machen könnten. Deshalb schickte er die Einladung an alle Mathematik-Lehrer seiner Schule weiter, um sie zum Besuch der Ausstellung zu animieren, verbunden mit dem Hinweis, dass diese Ausstellung eventuell sogar etwas für mathematische Lehrausgänge im Rahmen des Unterrichts sein könnte. Und siehe da: fast alle Mathematik-Lehrer folgten dem Aufruf ihres Chefs und pilgerten in den Kammerlanderstall. Doch nach wenigen Minuten eines Rundganges im Stall stellte sich heraus, dass der Titel der Ausstellung wenig mit dem gemeinsam hatte, was der Direktor hinter dem Titel vermutet hatte, denn dieser entpuppte sich als perfekter Marketing-Gag, der sich solcher Art als wahrer Volltreffer entpuppte. Denn um Mathematik ging es nur im Entferntesten! Doch die einführenden, ausführlichen, umfangreichen Worte des Künstlers werden allen Besuchern unter dem Lauten „Fritzenwallner, Fritzenwallner, Fritzenwallner!“, vorgetragen im Beisein eines übergroßen Raiba-Logos, in lustiger Weise in Erinnerung bleiben. Auch den Mathematik-Lehrern und dem Direktor der NMS! (hk)



Erzdiözese Salzburg

Das Leben feiern

Kinderwallfahrt

mit Kindersegnung

Fr. 3. Juni

Beginn 14.00 Uhr

Treffpunkt Einödbrücke

www.wochefuerdasleben.at

ES KOMMT WAS

GROßES

SAMSTAG ^{AM} DEM 6. AUGUST

BRUNNER & CO

FEIERT

20

jähriges Jubiläum

DAZU LADEN WIR  EIN

...UND WIE MAN DAS VON UNS
GEWOHNT IST, GIBT ES EIN

BOMBEN
FEST
MIT ALLEM PI PA PO



DOCH
DAMIT
ABER
NOCH
NICHT
GENUG

UNSERE KOLLEGEN

KFZ SERVICE H&M

FEIERN

10

JÄHRIGES JUBILÄUM

Tauriska

Fr 03. Juni, 9:00 – 11:00 Uhr: Kohr-Cafe mit „Zithermusik“ - mit Pfarrer Helmut Friembichler
TAURISKA-Kammerlanderstall, Neukirchen



Fr 17. Juni, 19:00 Uhr: Lesung und Musik: Geschichten von Berg und Tal – der Literaturgruppe „Schreib’s auf“

Musik: Tubaensemble Kontra_produktiv
TAURISKA-Kammerlanderstall, Neukirchen

Schreib’s auf, ein kleines, buntes Grüppchen von Autoren. Sie streifen durch die Natur und das Leben, gehen in die Berge, sammeln am Wegrand Wörter, lassen auf Gipfeln Gedanken fliegen und steigen mit Rucksäcken voll Geschichten und Gedichten ab ins Tal. Diese kleinen Schätze wollen sie mit ihren Lesern und Zuhörern teilen.

So 19. Juni, 9:00 Uhr: 10 Jahre Obstpresse Bramberg mit OrtsGenussWanderung
9.00 Treffpunkt Wennser Brücke, Bramberg, Ende ca. 15.00 Uhr bei der Obstpresse Bramberg, Wilhelmstall

Vor knapp zehn Jahren: Immer mehr Obstbäume verschwinden. Früchte verderben als Fallobst. Heute: Bramberger Obstsaft und viele Produkte rund um den Apfel.

Fr 24. Juni, 9:00 Uhr: Ausstellung: Hausrat – alte, gebrauchte Gegenstände
Samplhaus, Hadergasse 11, Bramberg

Das Samplgut in Bramberg, ein Anwesen aus alter Zeit mit reichlich Inventar. Eine ungewöhnliche Ansammlung gewöhnlicher Dinge, die Zeugnis geben von Alltag und Festen, Handwerk und Kulturleben. Darüber hinaus erzählen die Dinge Geschichten: „Woran erinnert mich das“. Ein weiterer Anziehungspunkt ist der dazugehörige Bauerngarten mit seiner Vielfalt und Mischung (Gemüse, Blumen, Heilkräuter). ARGE Samplhaus, Christine Hochwimmer. www.samplhaus.at

Ab 24. Juni bis Mitte September 2016 findet jeweils am Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr der **Wochenmarkt beim Samplhaus in Bramberg** statt.
Kontakt: Katharina Seifriedsberger

Fr 01. Juli, 9:00 – 11:00 Uhr: Kohr-Cafe: Führung und Gespräch „Noriker - Pferdeausstellung“ mit Ernst Scherer
Samerstall Niedernsill

Di 05. Juli, 19:30 Uhr: Vortrag „Der gesellschaftliche Prüfstein von heute – Mozarts Zauberflöte als Werk eines Neuanfangs“ von Marcus Schneider
Felberhaus Bramberg

Es ist bekannt, dass die Zauberflöte auch freimaurenerische von drei entscheidenden Handlungs-Strängen durchzogen ist: Herausforderung an der Schwelle, Wandlung des Menschen, Krise der Gesellschaft. Dadurch bleibt das Werk „gerade heute“, wenn wir heuer den 260. Geburtstag Mozarts feiern, nicht nur musikalisch, sondern auch gesellschaftspolitisch modern und kann uns mehr sagen, als so viele Schlagzeilen unserer Zeit.



Sa 30. Juli, 12:00 Uhr: Friedensgarten 3 – Kunstobjekt am Wildkogelgipfel (2224 m)
Karl Hartwig Kaltner mit APC-Musikprojekt Wildkogelgipfel, Bramberg

Symbolische Gärten in über 2.000 Meter Höhe in Form eines kleinen Steinmauerwerkes geben nicht nur den Pflanzen Schutz, sondern sind Orte des Näherkommens der Menschen unterschiedlichster Kulturen und Religionen. Dieser Friedenstag ist ein Zeichen des Austausches und Fortführung des Gartenprojekts am Gipfel des Wildkogels. Gestaltet von den Musikern des APC-Musikprojektes 2016.

www.alpinepeacecrossing.org
www.tauriska.at

Schwein's



saustark



FANMEILE
2016

alle EM Spiele **LIVE**

ANSTOSS!

EM pur auf 2 Großbildschirmen

Spezialitäten zum Essen und Trinken

EM-Treuepass - 10 Getränke - 1 Getränk GRATIS

Auf geht's. Holt euch den EM-Treuepass

vom 10.06 - 21 Uhr - Eröffnungsspiel

FRANKREICH gegen RUMÄNIEN

bis zum Finale am Sonntag 10.07

11. bis 17.07 Knödeltage

08. bis 11.09 Leberwurstessen

23.9 bis 2.10 Oktoberfest



Hauptschule - Neue Mittelschule

Ein aufrichtiges DANKE...

... den Firmen Gregor Knapp und Gerhard Dreier für ihre Materialspenden für den Werkunterricht.
... Frau Ivana Hofer, die unserer Bibliothek aktuelle, sehr gut erhaltene Bücher sowie Bilderrahmen aller Art zur Verfügung gestellt hat.

... Herrn SR Reinhard Neureiter, der federführend und tatkräftigst mit zeitintensivem, eigenem Zutun die Installierung der neuen PC in allen Klassen und Arbeitsräumen vorangetrieben und abgeschlossen hat. Super!!

Erdäpfel-Pyramide

Unsere Schule hat sich mit den beiden 1. Klassen an dieser Initiative beteiligt, die vom Ökosozialen Forum Salzburg ins Leben gerufen worden ist. Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern auf eine einfache, sehr praxisbezogene Art und Weise die Möglichkeit des Kartoffelanbaus näher zu bringen. Die ursprünglich vom Forum zugesagten Maßnahmen zur Unterstützung des Projektes ließen etwas zu wünschen übrig, aber mit viel Eigeninitiative und dank der großartigen Unterstützung (Anliefern der Erde, Bretter zuschneiden etc.) durch den Bauhof der Marktgemeinde Neukirchen / Grv. (Gerhard Proßegger) konnte das Projekt schlussendlich plangemäß realisiert werden.



Mit viel Eifer zimmerten die Mädchen und Knaben im Werkunterricht die Einzelteile der Pyramide zusammen und befüllten sie schließlich auf unserem „Schulgarten“ mit Erde. Unter Anleitung von Frau Andrea Kirchner wurden die „Lungauer Eachtlinge“- Setzlinge, geliefert vom Ökosozialen Forum, angebaut und nun heißt es eben, in den nächsten Wochen

und Monaten die prall gefüllte Pyramiden zu betreuen und gespannt zu warten, wie hoch die Ernteerträge im Herbst ausfallen werden. Ein aufrichtiges Dankeschön dem gesamten Team (Martin Probst, Andrea Kirchner, Andrea Fink, Walter Egger) für die Umsetzung und Betreuung dieses Projektes!

Malwettbewerb – Siegerehrung

Auch im heurigen Jahr beteiligten sich alle Schüler am Raiba-Malwettbewerb (Leitung: Brigitte Reichel + Walter Egger). Die Siegerehrung findet im Beisein von Raiba-Direktor Albert Bernhard am **Mittwoch, 8. Juni um 11 Uhr 25** statt und wir laden interessierte Eltern dazu sehr herzlich ein. Die drei Erstplatzierten jeder Klasse bekommen wertvolle Preise. Ich gratuliere allen Teilnehmern zu den tollen Leistungen sehr herzlich und bedanke mich bei allen Lehrpersonen, die im Fach Bildnerische Erziehung den Bewerb durchgeführt und unterstützt haben. Die Liste mit den Siegerinnen und Siegern ist ab 10. Juni auf unserer Homepage einsehbar – inklusive vieler Fotos von der Siegerehrung.

Lesescreening 1. Klassen

Vom Landesschulrat bzw. vom Gesetzgeber ist dieses Lesescreening in den 1. Klassen (5. Stufe) vorgeschrieben und es wurde bei uns vor wenigen Tagen durchgeführt. Verglichen mit den Ergebnissen der Vorjahre kann erfreulicher Weise festgestellt werden, dass die Zahl der Schülerinnen und Schüler in den Risikogruppen stark gesunken und die Zahl der sehr guten Leser gestiegen ist. Die an der Schule seit dem Vorjahr praktizierte Leseförderung mit der **wöchentlichen Lesestunde** scheint Früchte zu tragen, es muss aber auch im Elternhaus darauf geachtet werden, dass die Kinder in ihrer Freizeit vermehrt lesen!

Mathematik-Bewerb „Känguru“

Unsere Schule nahm heuer wieder mit allen Schülerinnen und Schülern an diesem internationalen Bewerb teil (Organisation: Eva Budimaier) und einige Schüler erreichten hervorragende Leistungen – u. a. belegte Laura Schlick (1b Klasse) in ihrer Alterskategorie auf Landesebene den 5. und österreichweit den 10. Platz. Die Jahrgangsbesten bekommen im Rahmen der Siegerehrung / Malwettbewerb

Hauptschule - Neue Mittelschule

kleine Anerkennungspreise überreicht:

1. Klassen: Laura Schlick
2. Klassen: Marietta Nothdurfter
3. Klassen: David Lechner
4. Klassen: Marina Dengg-Möschl

Apfelbaum – Pflanzaktion

Mittlerweile zu einem Fixpunkt im jährlichen Schulkalender geworden ist die Obstbaumpflanzaktion. Auch im heurigen Frühjahr durften die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen ihre vor 2 Jahren gepflanzten Apfelbäume mit nach Hause nehmen, um sie im eigenen Garten wieder einzusetzen. Die Kinder der 1. Klassen pflanzten unter der Leitung des Chefs des Obst- und Gartenbauvereins Toni Lassacher, unterstützt von Lois Steiner, mit viel Hingabe ihre Apfelbäumchen und werden sie in den nächsten beiden Jahren hegen und pflegen.

Ein herzliches Danke an Toni und Lois, an den Bauhof Neukirchen für die Humusierung des Platzes und an die Marktgemeinde Neukirchen, die die Kosten für den Ankauf der Apfelbäumchen, die dann in den Besitz der Schülerinnen und Schüler übergehen, übernommen hat.



Fußball-Bezirksmeisterschaft

Eine recht ansprechende Leistung brachte unsere Fußballmannschaft (Teamchef Robert Kerrer) bei der diesjährigen Bezirksmeisterschaft in Mittersill. Die Gruppenspiele wurden ohne Niederlage absolviert (gg. Saalfelden 0:0, gg. HIB Saalfelden 1:0, gg. Uttendorf 0:0, gg. Maishofen 3:0), was den 2. Platz in der Tabelle bedeutete. Das Kreuzspiel gg. den 1. der Gruppe A - NMS Bramberg – ging leider im Elfmeterschießen

verloren. Im abschließenden Spiel um Platz 3 gegen Saalfelden musste man dem kämpferischen Einsatz in den vorangegangenen Spielen Tribut zollen und verlor mit 0:2! Bezirkssieger wurde die NMS Bramberg vor der NMS Kaprun!

Tennis-Bezirksmeisterschaft 2016

Mit großem Kämpferherz war unsere Tennisauswahl (Betreuer: Robert Kerrer) bei der Meisterschaft in Mittersill im Einsatz und schlug sich recht tapfer! Leider verpasste man die Finalspiele äußerst knapp, was schlussendlich den 5. Platz in der Gesamtwertung bedeutete.

Berufsorientierung 3. Klassen

Unter der Leitung der Klassenvorstände Rudi Budimaier (Inge Keil) und Robert Kerrer (Andrea Kirchner) werden für die 3. Klassen wieder sehr praxisbezogene Berufsvorbereitungstage organisiert. Diese finden in der vorletzten und letzten Schulwoche statt und sind ein wesentlicher Bestandteil der Berufsorientierung. Solcher Art haben **alle** Kinder dieses Jahrgangs die Möglichkeit, rechtzeitig viele Berufe aus der Region kennen zu lernen. Die Erfahrungen aus den Vorjahren haben gezeigt, dass die angebotenen Workshops, Betriebsbesichtigungen und Kennenlertage in einzelnen Betrieben bei allen sehr gut angekommen sind und damit bereits eine wichtige Entscheidungsgrundlage für das spätere Berufsleben geboten wird.

Ich wünsche den Organisatoren und den Schülerinnen und Schülern sehr gutes Gelingen und bedanke mich bei allen Betrieben, die uns bei diesen Tagen tatkräftig unterstützen.

HD OSR Hubert Kirchner

Rückblicke auf vergangene Aktionen:
 Unser **Gesundheitsschwerpunkt als Gesunde Schule** Salzburg zu den Themen Gewaltprävention in den Klassen und der Elternabend über „Mobbing“ war für alle Klassengemeinschaften sehr beeindruckend und auch der Elternabend brachte doch einiges Licht in das inflationsgefährdete Wort „Mobbing“. Frau Barbara Wick vom Friedensbüro konnte einiges zur Klärung beitragen. Den Eltern, die das Angebot des Vortrages angenommen haben, war es sehr hilfreich und wir freuen uns über das rege Interesse. Das motiviert für die nächsten geplanten Veranstaltungen im kommenden Schuljahr.

Jetzt schon bald als Ritual beteiligte sich unsere Schule wieder für einige Stunden an der **Flurreinigung unserer Marktgemeinde** und verspeiste zur Belohnung wieder Würstl im Pausenhof. Heuer war bedeutend weniger Müll als in den vorangegangenen Jahren. Wir wissen nicht, ob es an den bewussteren Mitbürgern lag oder an der umsichtigen Marktpflege (unter anderem) von Erwin Rendl mit seinem treuen Hund.



Ende April feierte unsere 2. Klasse das **Erstkommunionsfest**. Es war ein sehr harmonisches Fest zu dessen Gelingen wieder viele HelferInnen beigetragen haben. Den musikalischen Teil „stemmte“ Frau Bräuer mit ihrer 4. Klasse, die ja selbst auch als Mutti im Einsatz war. Zum Glück war es „nur“ kalt und kein Regen trübte die zahlreichen Fotoaufnahmen. Die dritte Klasse baute Anfang Mai gemeinsam mit ihrem Herrn Lehrer Schöppl und unserer Ortsbäuerin Lisi Innerhofer im Schulgarten eine **Kartoffelpyramide**, die gleich bepflanzt

wurde. Damit beteiligt sich unsere Schule an einem Projekt des Landes Salzburg und jetzt hoffen wir nur, dass die Ernte im Herbst für einen „Kartoffel-Jause-Tag“ für alle langt. Daneben konnte gleich noch Salat und Kräuter in zwei Betonringbeeten eingepflanzt werden. Da wächst dann gleich der Dip für die Kartoffeln mit!



Ebenso freuen sich die Kinder, dass sie in der Pause wieder den **„Kraftmax“** benutzen können, der dank unseres Schulwartes und dem Bauhofteam mit Hackschnitzel unterlegt wurde, damit das Kräftemessen nicht in einer Schlamm Schlacht ausartet! (Führungen zu den neuen Errungenschaften rund ums Schulhaus nur gegen Voranmeldung ;-)!)

Kreativ ging es Anfang Juni weiter mit einem **Theaterworkshop** in Zusammenarbeit mit dem „Güthaus“ Kunstigel in Wald. Die dort gastierende Kindertheatergruppe „Theatro Piccolo“ arbeitete eine Woche in unseren Klassen.

Was dabei herausgekommen ist, stand zu Redaktionsschluss nicht fest, wurde aber am ersten Freitag im Juni im Cinetheatro zum besten gegeben.

Das Ende des Schuljahres steht im Zeichen von intensiven Lerneinheiten, aufgelockert mit Sportveranstaltungen, Exkursionen, Radfahrprüfung, Buchstabenfest, Wandertagen und der Teilnahme der 3. und 4. Klasse am Nationalparkfest in Hollersbach Anfang Juli.

Damit neigt sich wieder ein sehr arbeitsintensives Schuljahr seinem Ende zu, das wir mit dem 8. Juli beschließen.

Dann heißt es wieder: Badehose an, Sonnenschirm raus, Eis in die Tüten und ab geht's in den Sommer!

VD Angelika Nussbaumer
und Team



Kindergarten Bienenkorb



In den vergangenen Wochen verbrachten wir jeden Sonntag in unserem Garten. Dort erfreuen uns heuer die im Vorjahr gepflanzten Tulpen mit ihrer Farbenpracht. Die Kinder können hautnah das Wachstum der Pflanzen und die unzähligen Insekten beobachten. In unserem aktuellen Gruppengeschehen beschäftigen wir uns auch mit der Natur im Frühling.

Besonders die Kinder der blauen Gruppe erfahren zurzeit Wissenswertes zum Thema „Bienen“. Unsere Praktikantin Monika Graber hat im Rahmen ihrer Helferinnenausbildung ein interessantes Projekt dazu zusammengestellt.

In den letzten Monaten konnte jedes Kind entweder mit Mama oder Papa einen Vormittag im Kindergarten verbringen. An diesen Besuchstagen bekamen die Eltern einen Einblick in unseren Kindergartenalltag. Wir hoffen, es hat allen gefallen. Für die Kinder bleiben diese Stunden sicher in schöner Erinnerung.

Im Juni sind noch einige besondere Aktivitäten geplant:

Für alle Kinder: Musiktheater und verschiedene Ausflüge ...

Für unsere Schulanfänger: Abschlussbesuch in der Bücherei und Schnupperstunde in der 1. Klasse VS, Besichtigung der Kirche, ...

Auf spannende Wochen freuen sich

*Ute Stockmaier
und das Bienenkorbteam*





Imker



Oberpinzgauer Honigfest 26. Juni 2016 ab 10:00 Uhr Stadtplatz Mittersill

Oberpinzgauer Imker laden zum Honigfest 2016 ein

Zum 6. Mal findet das Oberpinzgauer Honigfest am 26. Juni ab 10 Uhr auf dem Stadtplatz in Mittersill statt. Das von Anfang an überaus beliebte Honigfest soll auch heuer wieder die Imkerei in gemütlicher Atmosphäre weiter bekannt machen und den Imkervereinen des Oberpinzgaues die Möglichkeit bieten, ihre Produkte konzentriert anzubieten.

Außerdem bieten Mittersill und der Oberpinzgau für ein verlängertes Wochenende viele Ausflugsmöglichkeiten an. Man kann das Nationalpark Museum besuchen oder zu den Krimmler Wasserfällen wandern oder die vielen attraktiven Orte im Oberpinzgau erleben.

Ein Zitat geistert durch das Internet. Es wird beharrlich Albert Einstein zugeschrieben, doch laut Auskunft des Einstein-Instituts stammt es mit Sicherheit nicht von ihm. Es ist eine düstere Prophezeiung, was der Menschheit blühen könnte:

„Wenn die Biene einmal von der Erde ver-

schwindet, hat der Mensch nur noch vier Jahre zu leben. Keine Biene mehr, keine Bestäubung mehr, keine Pflanzen mehr, keine Tiere mehr, kein Mensch mehr!“ Nur vier Jahre? Das ist beängstigend, aber biologisch zweifelhaft. (aus dem Buch „Das Lied vom Honig“ von Ralph Dulti.)

Wir laden alle Imker und Freunde der Biene zum Oberpinzgauer Honigfest 2016 in Mittersill ab 10:00 Uhr am Stadtplatz ein!

Siegi Probst



Foto: Probst



Wir sagen DANKE an unsere treuen Restaurantgäste, an alle Vermieter, die uns fleißig ihre Gäste zum Essen schicken und an alle hungrigen Roßberg-Spazierer, die gerne bei uns einkehren.

Diesen Sommer jedoch macht unser "À la carte-Restaurant" eine Pause und bleibt bis zum Winter geschlossen. Für Geburtstagsfeiern, Taufen, Hochzeiten, unseren Grillabend oder andere Veranstaltungen stehen wir euch natürlich in gewohnter Weise sehr gerne zur Verfügung.

Herzlichst
Familie Scharler

HOTEL ★★★★★
Abelhof



Kaufleute Neukirchen
Jetzt · 🌐

Wir posten einen ❤️-lichen Dank
an unsere „kulinarischen
Ganzjahres-Nahversorger“!

 #Kanne

 #Novum

 #Pferdestall

   1560 119 Kommentare 111 geteilte Inhalte

 Gefällt mir  Kommentieren  Teilen



Bergbahnen Wildkogel

Willkommen WILDKOGEL!
DIE ARENA

Oberpinzgauer Fremdenverkehrsförderungs- und Bergbahnen-Aktiengesellschaft - Vorstand

www.bergbahnen-wildkogel.at

Wintersaison 2015/16

Die abgelaufene Wintersaison ging sehr versöhnlich zu Ende und konnte mit einem Umsatzplus gegenüber dem (sehr, sehr guten!) Vorjahr von rund 3 - 4 % abgeschlossen werden. Alle gesteckten (wirtschaftlichen) Ziele konnten erreicht werden und gleich am Montag, den 4. April 2016 ging es bei der Wildkogelbahn los mit den Revisionsarbeiten.



Sommersaison 2016

Aufgrund der oben angeführten Revisionsarbeiten kommt es heuer zu einem späteren Beginn des Sommerbetriebes. Nachdem auch im Frühjahr schwierige äußere Bedingungen herrschten, kann der Beginn mit 10. Juni noch nicht fixiert werden. Spätestens in der KW 24 werden wir allerdings mit dem Sommerbetrieb starten.

Hauptsaison (täglich Betrieb)

25. Juni bis 30. September 2016

Nebensaison (Betrieb bei Schönwetter)

frühestens 10. Juni - 24. Juni 2016

bis 9. Oktober 2016

Erste Bergfahrt: 09:00 Uhr, danach zur halben Stunde im Stundentakt (09:30, 10:30, 11:30, usw.)

Letzte Bergfahrt: 15:30 Uhr, letzte Talfahrt: 16:30 Uhr

Tarife

	Erwachsene	Kinder
Berg- und Talfahrt	€ 17,00	€ 8,50
mit Gästekarte	€ 16,00	€ 8,00
Bergfahrt	€ 12,50	€ 6,50
mit Gästekarte	€ 11,50	€ 6,00
Talfahrt	€ 11,50	€ 6,00
Wanderpass	€ 38,00	€ 19,00
mit Gästekarte	€ 37,00	€ 18,50

weitere Tarife lt. Aushang

„Kino-Parkplatz“

Rechtzeitig zu Beginn der Sommersaison erstrahlt der „Kino-Parkplatz“ in neuem „Asphalt-Glanz“. Wir danken der Grundbesitzer-Familie Herbert Kammerlander für den Abschluss eines längerfristigen Pachtvertrages und den Anrainern für die Geduld.



Werbekooperation FC Schalke 04

Die Ferienregion Nationalpark Hohe Tauern hat mit dem renommierten Verein FC Schalke 04 eine Werbekooperation, beginnend ab 01.07.2016, abgeschlossen. Innerhalb dieser Kooperation gibt es mehrere Partner - u. a. die Großglockner Hochalpenstraße und den Flughafen Salzburg - und die Bergbahnen Wildkogel sind exklusiver Partner im Bereich der Bergbahnen. Wir freuen uns auf die Werbekooperation und auf viele Schalker Fans in der Wildkogel-Arena!

Offizielle Ferienregion des FC Schalke 04



Bernhard Gruber
Vorstand

M: + 43/664/4023473

e: b.gruber@bergbahnen-wildkogel.at

Arbeitnehmerveranlagung

Sonderausgaben und automatische Datenübermittlung

Durch das Steuerreformgesetz 2015/16 sind die Zahlungen bestimmter **SONDERAUSGABEN** ab dem Jahr 2017 von der empfangenden Stelle **verpflichtend** elektronisch an das Finanzamt zu übermitteln. Ab der Veranlagung 2017 können derartige Sonderausgaben grundsätzlich nur mehr dann **steuerlich berücksichtigt** werden, wenn diese **Meldung an das Finanzamt** erfolgt ist. Bis zur Veranlagung 2017 konnten Sonderausgaben ausschließlich durch die Eintragung in die Steuererklärung abgesetzt werden.

Folgende Sonderausgaben sind von der automatischen Meldung durch die empfangende Stelle erfasst:

- Pflichtbeiträge an Kirchen und Religionsgemeinschaften
- Spenden an begünstigte Spendempfangen und Feuerwehren
- Beiträge für freiwillige Weiterversicherung in der gesetzlichen Pensionsversicherung
- Nachkauf von Versicherungszeiten in der gesetzlichen Pensionsversicherung

Folgende Sonderausgaben sind von der automatischen Meldung nicht erfasst:

- Betriebliche Spenden (hier erfolgt eine Berücksichtigung als Betriebsausgaben)
- Versicherungen und ähnliches (z. B. Unfallversicherung)
- Wohnraumschaffung und –sanierung
- Rentenzahlungen
- Steuerberatungskosten
- Zahlungen an empfangende Organisationen ohne feste Einrichtung in Österreich (z. B. Universitäten oder Kirchen in Deutschland)

Sonderausgaben, die nicht automatisch gemeldet werden, sind weiterhin durch die Eintragung in der Steuererklärung geltend zu machen!

Voraussetzungen für die automatische Datenübermittlung:

- Eine feste örtliche Einrichtung der empfangenden Stelle in Österreich.

- Der Zahler muss seinen **Vor- und Zunamen** sowie sein **Geburtsdatum** bekanntgeben. Durch ein verschlüsseltes Kennzeichen ist es ausschließlich für das Finanzamt möglich, die Zahlung einer Person zuzuordnen.
- Der Zahlungsempfänger hat bis Ende Februar des Folgejahres über FinanzOnline die gezahlten Sonderausgaben zu übermitteln (z. B. Übermittlung der gezahlten Sonderausgaben 2017 bis Ende Februar 2018 an das Finanzamt).

Die gemeldeten Beträge sind, aufgelistet nach den Empfängern, für Steuerpflichtige in ihrem persönlichen FinanzOnline Portal ersichtlich. So kann kontrolliert werden, ob die geleisteten Beträge korrekt gemeldet wurden. Bei falschen Meldungen kann man die Fehlerbehebung schon vor Abgabe der Steuererklärung mit der empfangenden Organisation abklären. Diese sollte die Fehler beheben.

Bei einer **fehlerhaften Berücksichtigung von Sonderausgaben in einem Steuerbescheid** bestehen für Steuerpflichtige folgende Korrekturmöglichkeiten:

- **Beschweidebeschwerde**
(Frist: 1 Monat ab Bescheiderlassung)
- Antrag auf **Bescheidaufhebung**
(Frist: 1 Jahr ab Bescheiderlassung)
- **Wiederaufnahme** des Verfahrens (innerhalb der Verjährungsfrist)

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei uns im Büro!

Fritzenwallner – Gandler

Wirtschaftstreuhand-
und SteuerberatungsgmbH

5741 Neukirchen, Schlosserfeld 344

Ansprechpartnerin:

Martina Dreier

Tel.: 06565/2091-393 · Fax: 06565/2091-493

e-mail: m.dreier@gruber-partner.at

Seniorenbund

Viel rührt sich wieder im Seniorenbund Neukirchen am Großvenediger.

Wir konnten eine umfangreiche **Jahreshauptversammlung** im Gasthof Buasen durchführen. Obmann Georg Vorreiter legte den Jahresbericht für 2015 vor und konnte über eine umfangreiche Tätigkeitsbilanz berichten.

Wenige Tage später gab es den **1. Informationsnachmittag** des Seniorenbundes im Tauriska Kammerlanderstall. Hier gab es Informationen über die Förderungsmöglichkeiten des Seniorenbundes sowie des Landes Salzburg. Mag. Peter Fritzenwallner informierte über die Besteuerung der Renten aus Deutschland sowie über die neue Steuerreform in Österreich. Zum Abschluss informierte uns Sepp Troyer von der Fahrschule Wimmer in Mittersill über die neuen Verkehrsregeln.

Es waren auch die benachbarten Ortsgruppen des Salzburger Seniorenbundes vertreten. Alles in Allem, ein sehr gelungener Nachmittag.

In den nächsten Wochen findet die **Landesreise** des Salzburger Seniorenbundes nach Griechenland statt. Wird sicherlich interessant. (Wir berichten in der nächsten Ausgabe!)

TERMINE:

Badefahrten nach Bad Hofgastein

Wieder im kommenden Herbst.

Rollende Herzen

Letzter Termin vor dem Sommer: 16.6.2016

Von 13:30 Uhr bis 13:50 Uhr
Genaueres bitte aus den Tages- und Wochenzeitungen entnehmen.

Bus steht hinter dem Musikpavillon Neukirchen.

Es können selbstverständlich ALLE teilnehmen!
Keine Anmeldung erforderlich.

Donnerstag, 23. Juni 2016

Bezirkswandertag auf die Loferer Alm.

Dienstag 12. Juli 2016

Radausflug nach Wald im Pinzgau mit Bienenhäus-Führung.

Treffpunkt um 13:00 Uhr beim Feuerwehrhaus Neukirchen

Dienstag, 20. September 2016

Tagesfahrt zum Chiemsee. Besichtigung des Schlosses von König Ludwig von Bayern.

Es würde uns sehr freuen, wenn viele Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde die angebotenen Aktivitäten nützen.

Seniorenbund Neukirchen am Großvenediger.

Obmann Georg Vorreiter

mit seinem Team

Mail: georg.vorreiter@sbg.at

Telefon: 0664/4434303

Rad & Bike



Reparatur

Frauenschuh Hubert
Dürnbachau 212
5741 Neukirchen Gr. V.

Tel. 0676/93 41 001

SchlossRock

Festival
Neukirchen

Open Air

Lineup:

MIDRIFF



SCHN & delweiss

misantröpics

born to blues ♠️ rock to town

Eintritt ab 18:00 UHR
Eintritt €5,-
bei Kindern und 12 & 13 Jährigen bzw. Eintr.
nach Voranmeldung!

30.07.2016

ab 19.00 Uhr



@Schloss Neukirchen

5741 Neukirchen am Grossvenediger / Austria

Parkgelegenheit: Cinetheatro more info: www.venedigerpass.at

Vom Irgendwie zum Irgendwann

Irgendwie finde ich es schade, dass beim sogenannten „letzten Weg“ seit doch mittlerweile einiger Zeit die kurze Variante Einzug gehalten hat. Irgendwie hat man dabei das Gefühl, man will die Zeremonie schnell hinter sich bringen. Irgendwie fühlt es sich respektlos an. Der Herr Pfarrer hat mir zwar erklärt, dass diese Abkürzung mit der Verkehrssicherheit und der geringer gewordenen Anzahl der Musikanten zu tun hat, er aber bereit wäre, auch wieder die größere Runde zu beschreiten.

Meiner Meinung nach gehörte es sich, den Verstorbenen – im Tod hört sich das Gendern wirklich auf – noch einmal durch seinen Ort zu geleiten, speziell am Marktplatz, am Dorfbrunnen vorbei, einbiegend in die sich verengende Gasse zur Kirche hinauf, über Wege also, die er wahrscheinlich unzählige Male begangen hat. Ein schrittweises, letztes, begleitetes Abschiednehmen.

Es hätte irgendwie mit Respekt zu tun, mit Entschleunigung, mit Innehalten. Innehalten könnte auch irgendwie beitragen die Realität zu demaskieren. Irgendwie sollten wir uns unserer irdischen Gastrolle, unserer Endlichkeit, unserer Vergänglichkeit bewusst werden. Beim etwas längeren Gang hat man die Chance dazu.

Noch kurz: möglicherweise wirtschaftlich begründete, himmelschreiend schrillende Kreissägegeräusche wie bei der Verabschiedung letzters grenzen eher an Aktionismus ... irgendwie!

Irgendwann in den letzten Tagen flatterte die „*venedigerinfo*“ ins Haus. Inhalt: „Retschistert Imai“!

Wieder einmal geht es um unser aller Wohl! Alles wird einfacher! Alles wird bequemer! Wir ersparen uns wieder Gänge, Zeit, Gespräche ... ja und irgendwann auch wieder einen Arbeitsplatz!!!

Sieht man zwar jetzt noch nicht, wird auch sicher bestritten werden, aber überall, wo es irgendwann für „uns“ bequemer wurde, verschwanden Arbeitsplätze. Schrittweise, leise, aber immerhin.

Registriert euch nicht, nehmt euch die Zeit hinzugehen, Erlagscheine auszufüllen, Gespräche zu führen, auf der Gemeinde, auf der Bank und tragt so dazu bei, dass nicht auch noch die letzten Oasen eines Dorflebens trockengelegt werden. Ansonsten könnte es sein, dass **irgendwann ...**

Charly Rabanser

Liebe Kundinnen, liebe Kunden!

Wie vielleicht einige von Ihnen schon wissen, stehen mir in den nächsten Wochen und Monaten einige Veränderungen bevor.

Ich freue mich sehr darauf und habe mich am 1. Juni in die Babypause verabschiedet.

Da der Betrieb bis voraussichtlich Herbst 2016 geschlossen sein wird, möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich bei Ihnen für die angenehme Zusammenarbeit und Treue in den letzten Jahren bedanken.

Ich bitte um Ihr Verständnis in dieser Zeit und verbleibe mit lieben Grüßen

Andrea Eder



Andrea Eder - Wiesensiedlung 329
5741 Neukirchen am Großvenediger
Mobil Tel.: +43 (0) 664 / 5342 100
e-mail: glaserer_eder@sbg.at
andrea_eder@sbg.at

Benefiz - Veranstaltung

zugunsten Florian Lechner mit Familie



am Samstag, 09.07.2016

beim Mehrzweckplatz in Neukirchen

12.00 Uhr **Fussballspiele USC** - Nachwuchs Mannschaften - U9+U10

15.00 Uhr **Ballsporthturnier**

Fußball / Handball / Basketball / Hockey....

5 Spieler (+ max. 2 Ersatzspieler)

Nenngeld 7,- Euro pro Person - Jeder Spieler bekommt ein Essen und ein Getränk

Anmeldung bis 07.07.2016 bei

Lemberger Bruno - 0664 / 53 14 159 oder
che@brunnerundco.at

**Für das leibliche Wohl ist gesorgt...
Live Musik ab ca. 18.00 Uhr**

Der gesamte Reinerlös und Spenden der Veranstaltung kommen der Familie Lechner zugute !

Nationalpark

Bartgeierfreilassung 2016

Vor 30 Jahren startete das internationale Projekt der Wiedereinbürgerung der Bartgeier in den Alpen mit der 1. Freilassung im Krumltal. Seither wurden alpenweit 212 Junggeier ausgewildert. In freier Wildbahn sind 148 Geier erfolgreich ausgeflogen. Die heurige Freilassung wird die junge Population und insbesondere die genetische Vielfalt stärken.

Der Nationalpark Hohe Tauern lädt zum Jubiläumsvortrag „30 Jahre Wiedereinbürgerung der Bartgeier in den Alpen“ im Nationalparkzentrum Mittersill und zur heurigen Freilassung ins Untersulzbachtal ein.

Donnerstag, 23. Juni 2016

Nationalparkzentrum Mittersill

20:00 Uhr: „30 Jahre Wiedereinbürgerung der Bartgeier in den Alpen“; Grußworte LH-Stv. Dr. Astrid Rössler

„Rück- und Ausblick eines der erfolgreichsten Artenschutzprojekte in Europa“ Dr. Hans Frey, Leiter der Richard Faust Bartgeier Zuchtstation Haringsee

Freitag, 24. Juni 2016

Untersulzbachtal, Neukirchen

08:30 Uhr: Treffpunkt Parkplatz Untersulzbachtal/Einödrücke, Abfahrt Shuttledienst

09:00 Uhr: Wanderung von der Abichlalm zur Aschamalm

09:30 Uhr: Begrüßung und Grußworte der Ehrengäste

- Kurzvorstellung des Projektes
- Präsentation der Junggeier
- Markierung und Beringung der Jungvögel

Transport der Junggeier zum Freilassungshorst

Sommerprogramm des Nationalparks in Neukirchen:

Alm- und Baumgeschichten – Spannende Wanderung zur Hinteren Wildalm

Die Landschaft der Hinteren Wildalm mit seinen Zirben und Lärchen bietet Geschichten von Einst und Jetzt. Die Wildalm liegt auf 1694 m zwischen dem Untersulzbachtal und dem Habachtal und ist ein Geheimtipp in der Region. Ein Ausblick der lange in Erinnerung bleibt.

Ort: Neukirchen

Termine: Jeden Mittwoch von 13. Juli bis 07. September 2016

Treffpunkt: 09:00 Uhr Parkplatz Tennisanlage (Rückkehr ca. 16:00 Uhr)

Kosten: € 15,00 pro Person (Erwachsene) Kinder und Jugendliche (8-16 Jahre) in Begleitung ihrer Eltern sind frei

Zzgl. Taxikosten (hin- und re-tour). ca. € 25,00 Erwachsene, € 15,00 Kinder

Anmeldung: nicht erforderlich

Gesamtzeit: 5 Stunden (Anstieg ca. 900 m)

Anforderung: mittelschwere Wanderung

Bergwerk Hochfeld - eine Reise in die Vergangenheit

Nachdem der Bergbau eingestellt wurde, wurde viel Arbeit investiert, um das alte Bergwerk in eine BesucherInnenausstellung umzubauen. Die Attraktion bietet spannende Einblicke in die alpine Geologie und in die Geschichte des Nationalparks. Das Tauernfenster, eine Rarität in den Hohen Tauern, wird hier BesucherInnen dauerhaft zugänglich gemacht und didaktisch hochwertig erklärt. So können beispielsweise Deckungsbau des Tauernfensters und Gesteinsaufschlüsse nachvollziehbar veranschaulicht werden.

Ort: Neukirchen

Termine: Jeden Montag bis Freitag vom 04. Juli bis 16. September 2016

Treffpunkt: Vormittag 11:00 Uhr, Nachmittag: 14:00 Uhr bei der Knappenstube (erreichbar in 1 ½ h über Geolehrweg)

Kosten: € 10,00 pro Person (Erwachsene) € 5,00 pro Person (Kinder und Jugendliche 10-14 Jahre)

Anmeldung: Bis zum Tag vor der Exkursion 12:00 Uhr bei der Nationalparkverwaltung Hohe Tauern, T: +43 (0) 6562 40849 -33

Montagsexkursion bis 09:00 Uhr in der Nationalparkverwaltung

Anforderung: mittelschwere Wanderung (Hunde- und Verbot)

DANKE an alle Sponsoren

Projekt Winterbeleuchtung Neukirchen am Großvenediger



GABY NIDDEREGGER – APARTEMENTS
ARCHITEKTUR – PETER NIDDEREGGER





Sommerurlaub. Zeit für Gemeinsamzeit.

Information der Tourismusbüros Neukirchen & Bramberg

Öffnungszeiten Tourismusbüro Neukirchen 2016

Ab 13.06.2016 von Montag bis Freitag

durchgehend von 8:30 Uhr bis 17:00

Samstag von 9:00 bis 11:00 Uhr

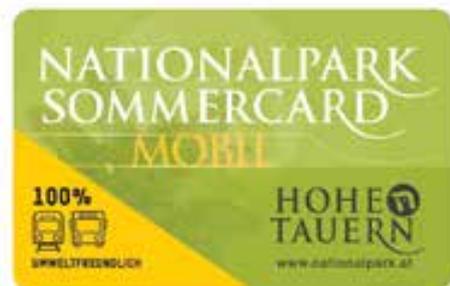
WildkogelAktiv-Programm

Am Montag, 6. Juni 2016 starten wir mit dem umfangreichen WildkogelAktiv-Programm mit geführten Wanderungen, Abenteuerprogramm, Hochgebirgstouren, Yoga bis hin zum Jodelkurs. Alle Programmpunkte findet ihr in der Sommer-Info, im Web sowie auch auf dem jeweiligen Veranstaltungsplakat.

Wir ersuchen um fleißige Bewerbung aller Programmpunkte und sind überzeugt, dass sich unsere Gäste über das riesige Angebot für Groß & Klein sehr freuen werden!

Nationalpark Sommercard MOBIL

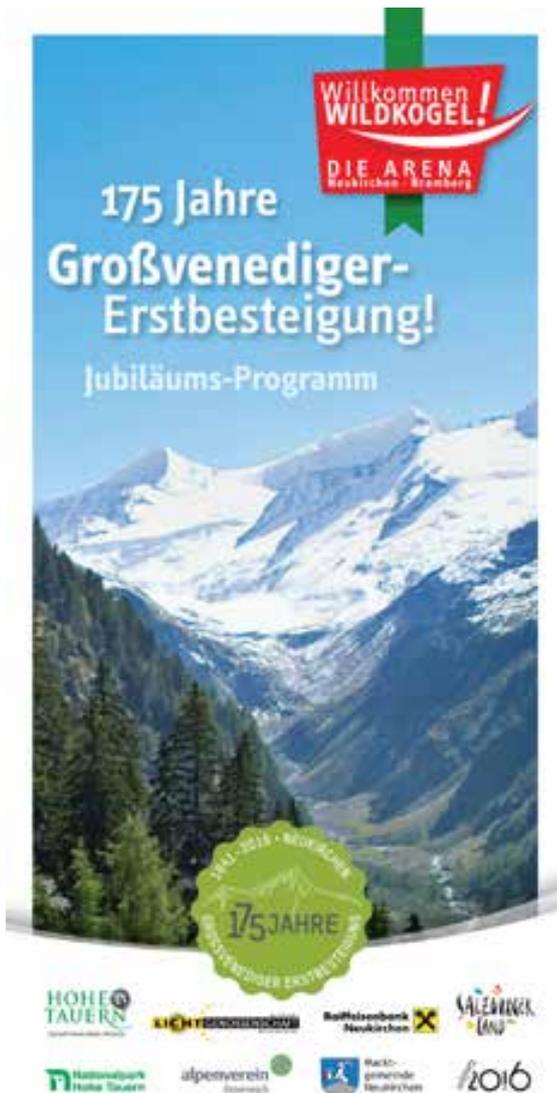
Rund 100 Vermieter aus Neukirchen und Bramberg haben sich an der neuen Nationalpark Sommercard MOBIL beteiligt. Nun haben die meisten Beherbergungsbetriebe geöffnet und die Leistungspartner ihren Sommerbetrieb aufgenommen. Sämtliche Werbemittel (Detailbroschüre, Aufsteller, Kleber ...) können bei uns im Büro abgeholt werden.



Winterurlaub. Zeit für Gemeinsamzeit.



Sommerurlaub. Zeit für Gemeinsamkeit.



Jubiläum 175 Jahre Großvenediger Erstbesteigung

Das Programm für das Jubiläumsjahr ist druckfrisch. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten und freuen uns auf gutes Gelingen!

11. Triumph Tridays 19.- 26.6.2016

Der Programmflyer 2016 ist abholbereit oder zum Download auf www.tridays.at.

Wir starten wieder am Donnerstagabend auf beiden Bühnen, am Donnerstag ohne Eintritt. Von Sonntag bis Mittwoch finden die bewährten Clubabende statt, Start um 17:00 und 20:00 Uhr – Details im Programmflyer.

Neu: Besonders hinweisen möchten wir auf das Silent Race am Mittwoch um 18:30 Uhr. Erlaubt sind Seifenkisten und Motorräder ohne Motor ... Wir freuen uns auf viele Anmeldungen und originelle Fahrzeuge!

Wenn noch jemand beim Ordnerdienst (Vereine oder Privatpersonen) helfen möchte, bitte gleich bei Manfred Steger:

steger.gemeinde@neukirchen.at,
Tel. 6208, 0664/444 02 32 oder im
Tourismusbüro 06565/6256 melden.
Besten Dank!

Ingrid Maier-Schöppl

Impressum:

Sporkulex Neukirchen ist ein periodisch (6 x jährlich) erscheinendes Mitteilungsblatt aller Vereine und Institutionen Neukirchens. Es bietet jedem/jeder GemeindebürgerIn Neukirchens die Möglichkeit, zu örtlichen Angelegenheiten Stellung zu nehmen. Der Sporkulex enthält außerdem Informationen des Tourismusverbandes (Redaktion: Ingrid Maier-Schöppl).

Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge werden aus rechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.

Layout: Werbemanufaktur Anhaus; Gestaltung: Gitti Stöckl; Titelseite / Zeichnung: Stotter Franz / Gerhard; Druck: Samson-Druck / St. Margarethen; **Herausgeber und Medieninhaber: Sporkulex Vermarktungs OG, FN 394264a, HG Salzburg** Bernhard Gruber & Hubert Kirchner (Redaktion): b.gruber@gruber-partner.at, hubert.kirchner@sbg.at;

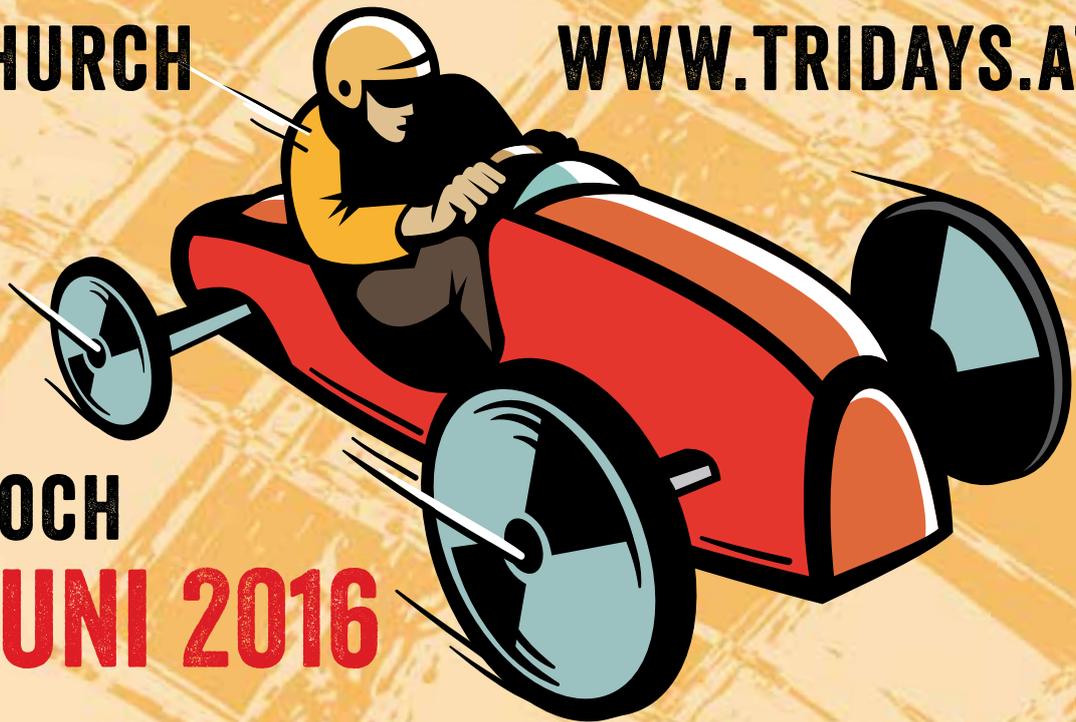
Gitti Stöckl (Organisation/Grafik): g.stoeckl@gruber-partner.at; **Vertrieb:** an jeden Neukirchner Haushalt, der Werbesendungen nicht abgemeldet hat. **Anschrift:** 5741 Neukirchen; Abgabeschluss für die **157. Ausgabe (August 2016):** Vereine, Institutionen und Inserenten werden rechtzeitig per Mail informiert!

SILENT RACE

1ST SOAP BOX RACE

NEWCHURCH

WWW.TRIDAYS.AT



MITTWOCH

22. JUNI 2016

START: UM 18.30 UHR UPTOWN

RENNWERTUNG: MITTELZEIT

PREISVERLEIHUNG: DIREKT NACH DEM RENNEN

VORGABEN SEIFENKISTE: MINDESTENS 3 RÄDER, BREMSE

HELM: PFLICHT

ALTERNATIV: MOTORRAD OHNE MOTOR = ROLLEN

2 KLASSEN: SEIFENKISTEN & MOTORRÄDER OHNE MOTOR

ANMELDUNG AN: INFO@TRIWORX.COM

Willkommen
WILDKOGEL!
DIE ARENA
Neukirchen - Bramberg

TRIWORX.com
by uli brée real fuel for your soul

TR DAYS 2016



welcome to 7 days of pure
TRIUMPH MOTORCYCLE EMOTION



Triweek 19. - 26. June

Tridays 23. - 26. June

www.tridays.com

Raffaellen
Meine Salzburger Bank



SALZBURGER LAND



HOHE
TAUERN
NATIONALPARK



Willkommen
WILDKOGEL!
DIE ARENA
Neukirchen - Bramberg

sporokulex

Veranstaltungskalender

Juni 2016			
03.06.	09:00	Freitag	Kohr-Cafe mit Zithermusik Tauriska Kammerlanderstall
03.06.-05.06.		Freitag-Sonntag	Afrikatage im Hotel Hubertus
05.06.	11:00	Sonntag	Berndlalmmesse - Bergrettung
06.06. bis 10.10.	09:00	jeden Montag	Rundum-Info für Groß & Klein - Tourismusverband Neuk.
06.06. bis 10.10.	13:00	jeden Montag	Kennenlern-Tour - Tourismusverband Neukirchen
07.06. bis 11.10.	09:00	jeden Dienstag	Almentour - Tourismusverband Neukirchen
12.06.	11:00	Sonntag	Bergmesse bei der Taubensteinkappelle
12.06.	13:00	Sonntag	Venedigerpokal- und int. Alpencup Ranggeln - Sportplatz
14.06.	19:15	Dienstag	Fackelwanderung - Neuhaushof
15.06. bis 19.10.	09:00	jeden Mittwoch	Themenwege entdecken - Tourismusverband
17.06.	19:00	Freitag	Lesung und Musik: Geschichten von Berg und Tal Tauriska Kammerlanderstall
18.06.	20:00	Samstag	Musikantenstammtisch - Gasthof Friedburg
19.06. bis 26.06.			11. Triumph Tridays
30.06. bis 08.09.	18:00	jeden Donnerstag	Schweini´s Sommernachtsfest! mit Live Musik und Grillabend
30.06. bis 01.09.	09:15	jeden Donnerstag	Käsewanderung - Tourismusverband Neukirchen
Juli 2016			
09.07.	12:00	Samstag	Benefiz Veranstaltung Mehrzweckplatz - Club Hyper
10.07. bis 04.09.	20:00	jeden Sonntag	Platzkonzert der Trachtenmusikkapelle Neukirchen
16.07.	20:00	Samstag	Musikantenstammtisch - Gasthof Friedburg
16.07.	19:00	Samstag	D´Suachandn und das Jugend Orchester Neukirchen Schloß Hohenneukirchen
30.07.	20:00	Samstag	Schloß Rock - Schloß Hohenneukirchen
August 2016			
20.08.	20:00	Samstag	Musikantenstammtisch - Gasthof Friedburg
21.08.	10:00	Sonntag	Krapfen- und Schmankerlfest - Musikpavillon
26.08. bis 27.08.	16:00 / 18:00	Freitag - Samstag	Feuerwehrfest Neukirchen - Zeugstätte Neukirchen
September 2016			
03.09. bis 10.09.		Samstag - Samstag	175 Jahre Großvenediger Erstbesteigung - Festwoche
08.09. bis 13.10.	07:30	jeden Donnerstag	Bergseen und Gipfelgenuss - Tourismusverband Neuk.
17.09.	20:00	Samstag	Musikantenstammtisch - Gasthof Friedburg
18.09.	11:00	Sonntag	Frühschoppen mit Tauernecho Alpengasthof Stockenbaum
23.09. bis 02.10.			Oberpinzgauer Oktoberfest beim Schweini´s
Oktober 2016			
28.10. bis 04.11.	20:00		12. Bergfillmfestival - Cinetheatro Neukirchen



Fasto vermittelt Deine Immobilie -
mit Sicherheit, Vertrauen und Erfahrung.

ZU VERKAUFEN

74qm Erdgeschoßwohnung | 2 Schlafzimmer | Badezimmer
Südbalkon | Kamin | Stellplatz | Abstellraum | Kellerabteil
Sportplatzstraße | keine Käuferprovision | EUR 189.000,-

MEHR INFOS

Melanie Bachmaier | 0043 664 5954983 | melanie@fasto.at

RAUS INS ABENTEUER

 **McKinley** 
T-Shirt Loima
DryPlus, UPF30+
€ 24,99



 **McKinley** 
Softshelljackete Kara
Ventmax Pro 5.5
€ 69,99



 **McKinley** 
3/4-Hose Culla
Polygiene, UPF 50+
statt € 79,99
€ 59,99



 **McKinley** 
Short Cunco
Polygiene, UPF 50+
statt € 69,99
€ 49,99



 **McKinley** 
Outdoor-Schuhe
Travel Comfort AQX
statt € 99,99 **€ 79,99**



 **McKinley** 
Kd-Oudoorschuhe
Chromosome AQX
Gr. 30 - 39
statt € 69,99 **€ 49,99**



 **McKinley** 
Kd-Wanderschuhe
Chromosome MID AQX
Gr. 28 - 39
statt € 79,99 **€ 49,99**



 **ON** 
Cloudsurfer Lava | Glacier
Steigere deine Leistung in Training und Wettkampf. Läuferprofil: Für alle Läuferprofilen auf der Suche nach einem agilen und schnellen Trainingsschuh.
€ 159,99



 **ON** 
The Cloud Black | White
Laufe mit ultimativer Leichtigkeit. Läuferprofil: Läufer und andere Athleten.
€ 134,99

Angebote gültig solange der Vorrat reicht, längstens jedoch bis 11.06.2016.

INTERSPORT HARMS
NEUKIRCHEN

Wildkogelbahnstr. 441
T 06565 6840
harms@sbg.at
www.intersport-harms.at